



Oberneiser Bote

Ausgabe Juli 2011

Die Zeitung für Oberneisen

Inhalt

Seite 1:

- Auf zum Burgfest nach Oberneisen

Seite 2:

- Einladung zum Burgfest in Oberneisen

Impressum

Herausgeber: SPD Oberneisen

Redaktion:



Steffen Lau



Uwe Meckel



Sören Müller



André Peil

Auf zum Burgfest nach Oberneisen

Oberneisen - Auf zum Burgfest nach Oberneisen heißt es wieder am Samstag, dem 30. Juli 2011. Zum Fest an der Burgmauer in Oberneisen mit dem Burgherrn Ritter Markolf von Nesen und den Freien Lahnrittern lädt die SPD Oberneisen alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Mit dem Festgottesdienst um 18 Uhr beginnt das Burgfest an der 1288 erbauten Burg Oberneisen. Nach

der musikalischen Eröffnung um 19 Uhr begrüßt Ritter Markolf von Nesen die Gäste und die Freien Lahnritter treten in Aktion. Als Burgherr führt Ritter Markolf auch durch das Programm des Abends, dass in diesem Jahr unter dem Motto „Singen an der Burg“ steht.

Der Kirchenchor Oberneisen, Tritonus mit mittelalterlicher Musik und die Holzheimer Schoppen-

sänger geben dem Fest den musikalischen Rahmen. Bereits ab Samstagnachmittag 15 Uhr besteht die Möglichkeit das Lager der Freien Lahnritter mit Bogenschießen, Axtwerfen, Schwertkampf, Mittelalterlichem Brettspiel und Lagerleben am Oberneiser Kirchberg zu besichtigen.

Die SPD Oberneisen freut sich auf Ihren Besuch.



Freie Lahnritter in Aktion beim Burgfest 2010

Für unser Dorf aktiv - SPD Oberneisen



Herzliche Einladung



zum Burgfest in Oberneisen

Samstag, 30. Juli 2011

18:00 Uhr Festgottesdienst

19:00 Uhr Musikalische Eröffnung

19:15 Uhr Begrüßung durch den Burgherrn Ritter Markolf von Nesen

- Freie Lahnritter in Aktion -

19:30 Uhr Singen an der Burg mit

- Kirchenchor Oberneisen -

- Tritonus -

- Holzheimer Schoppensänger -

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre SPD Oberneisen

Am Samstagnachmittag besteht ab 15:00 Uhr die Möglichkeit das Lager der Freien Lahnritter mit Bogenschießen, Axtwerfen, Schwertkampf, Mittelalterlichem Brettspiel und Lagerleben am Oberneiser Kirchberg zu besichtigen.

Unser Dorf hat Zukunft!